

Gemeinde Angath

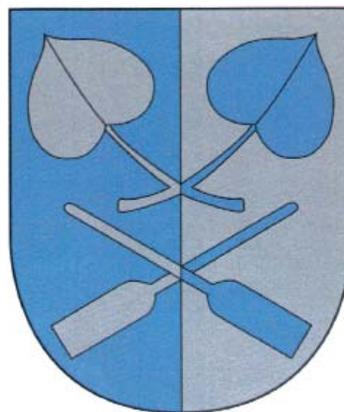
6300 Angath 110

Tel.: 05332/74326

Fax: 05332/74326-4

Email: gemeindeamt@angath.at

www.angath.at



Angather Bote

Ausgabe 4 - August 2008 - Information der Gemeinde Angath



Die BMK Angath präsentierte sich nicht nur beim Bezirksmusikfest sondern erreichte zusammen mit Angerberg/Mariastein und Oberlangkampfen den besten Platz bei der Marschprämierung beim Österreichischen Blasmusikfest in Wien.

Bericht Seite 5

Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

Die Teuerungen in vielen Bereichen des Lebens belasten die Familien. Die Inflationsrate im Euro-Raum liegt seit Monaten deutlich über dem gewünschten Wert von knapp zwei Prozent und hat im Mai mit 3,7 Prozent einen Rekord erreicht. Deshalb werde ich dem Gemeinderat einen Gebührenstopp für 2009 vorschlagen. Ich rechne dafür mit einem einstimmigen Beschluss. Ausgenommen davon sind die Wasseranschluss- und die Kanalggebühren, bei denen mit einer moderaten Erhöhung zu rechnen ist, da diese betriebswirtschaftlich kalkuliert werden. Zudem steht derzeit die Erweiterung der Kläranlage in Kirchbichl an, die für die Verbandsgemeinden Kosten von 17 Mio Euro verursachen.

Straßennamen sollen künftig die Orientierung in unserem schönen Dorf erleichtern. Aus diesem Grunde wurde ein Ausschuss für Hausnummern und Straßennamen eingerichtet, der sich im Juni 2008 konstituiert hat. Jeder Gemeindegänger ist dazu eingeladen, Vorschläge zu unterbreiten. Gleichzeitig wird dann auch die seit längerem für uns reservierte Postleitzahl 6321 zugewiesen. Natürlich erhält danach jeder

Gemeindegänger einen Orientierungsplan mit allen Straßen und Hausnummern kostenlos zur Verfügung gestellt. Sowohl in digitaler Form, als auch als übliche Straßenkarte.

Für die Erneuerung der Straße Stockstadl - Ehrnhart wird ein neues Konzept erarbeitet. Diese Angelegenheit gestaltet sich jedoch schwierig, da die Preisvorstellungen einiger Grundeigentümer nicht erfüllt werden können. Außerdem muss berücksichtigt werden, dass diese Straße von Bussen befahren wird und dadurch ergeben sich bestimmte Auflagen.

Im Ortsteil Fürth wurde die bestehende Bushaltestelle Fahrtrichtung Recyclinghof - Fürth auf Tauglichkeit für den Einsatz von größeren Bussen geprüft. Dabei stellte sich heraus, dass die Haltestelle aus verkehrstechnischer Sicht weiter nach Osten verlegt und neu errichtet werden muss.

Für unser Wohnbauprojekt Fürth wurde vom Gemeinderat die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft "Neue Heimat" zur Errichtung der Wohnanlagen gewählt. Diese erhält das Recht, die für leistbaren Wohnraum vorgesehen Grundstücke zum Preis von 120,- EUR pro m² anzukaufen. Der günstige Kaufpreis muss natürlich an die Mieter bzw. späteren Käufer weitergegeben werden. Interessierte Angather können sich bereits beim Gemeindeamt dafür anmelden.

Bezüglich BEG findet in den nächsten Wochen ein Gespräch mit den Bürgermeistern der betrof-



fenen Gemeinden und LH Günther Platter statt.

Für uns gilt nach wie vor: Keine offene Trasse durch Angath.

Mein Dank geht an alle Angather Bürgerinnen und Bürger für die zahlreiche Teilnahme an der BEG Infoveranstaltung. Dadurch wurde für die BEG ersichtlich, dass nicht nur mit meinem Widerstand, sondern auch mit dem der Bürger zu rechnen ist.

Wegen des Lärmproblems von der Autobahn bin ich weiterhin bemüht eine Lösung zu finden. Diesbezüglich bin ich in Kontakt mit dem Verkehrsminister und den zuständigen Landespolitikern.

Ich wünsche allen noch eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Bürgermeister Josef Haaser



Auf diesem Areal im Ortsteil Fürth errichtet die "Neue Heimat" eine Wohnanlage. Interessenten mögen sich ab sofort im Gemeindeamt dafür anmelden.



Wir wünschen unserer Eva Dollinger viel Erfolg in Peking

BEG: Fix ist noch gar nichts!

Am Mittwoch, den 18. Juni fand unter großer Beteiligung der Bevölkerung ein öffentlicher Informationsabend der Brennerreisbahngesellschaft (BEG) zum Thema Bahnbau im Unterland statt.

Planer Horst Wessiak erklärte den Zuhörern ausführlich das Verfahren zur Trassenfindung. Bereits 1993 wurde eine Machbarkeitsstudie für diese Eisenbahnstrecke erstellt. Mit 17 Varianten des Streckenverlaufes hat man begonnen, diese wurden mittels eines aufwändigen Bewertungsverfahrens auf nunmehr vier Varianten reduziert.

Bis Ende des Jahres soll nun eine weitere Bewertungsrunde die



Die Gemeindebürger zeigten großes Interesse für die Ausführungen seitens der BEG.

Bäuerinnenorganisation Angath

Alle sechs Jahre stehen in der TBO Neuwahlen an, am 29. September 2008 ist es wieder so weit.

Viele Aktivitäten wurden unter der Führung von Ortsbäuerin Maria Blasisker abgehalten. Der jährliche Weltspartag; sowie der Stand beim Nikolauseinzug und dem Dorffest waren die Einnahmequellen unserer Organisation, denn so manche Ausgabe, Aufwände für bestimmte Projekte und „Spenden“ standen an.

Einer der Höhepunkte war die Übernahme der Verpflegung bei der Eröffnung des neuen Schul- und Veranstaltungssaales für ca. 400 Personen. Auch beim Dankeschönabend für die Hochwasserhelfer und der Wiedereröffnung der Bank verwöhnten wir die Gäste mit hausgemachten Köstlichkeiten.

Ein Schwerpunkt in unserer Ortsgruppe war die Zusammenarbeit mit der Volksschule und dem Kindergarten. Das Projekt „Schmatzi“, das heuer wieder erweitert wurde, die gesunde Schuljause und „Schule am Bauernhof“ sind uns sehr wichtig und werden voll unterstützt.

Der Angather Bäuerinnenausschuss mit OB Maria Blasisker, Stv. Margreth Osl, Kassier Christl Bramböck und die Mitarbeiterinnen Rendl Poldi und Weiskopf Gertraud bedanken sich für die gute Zusammenarbeit in der Gemeinde und mit den anderen Vereinen und erhoffen dies auch für die Zukunft.

Margreth Osl



In Angath sind wir in der glücklichen Lage, dass die Nahversorgung noch gegeben ist. Mit Ihrem Einkaufsverhalten tragen Sie dazu bei, ob dieses Geschäft weiterhin wirtschaftlich zu führen ist. Gerade jetzt, wo Mobilität immer teurer wird, ist es wichtig, dass die Lebensmittel in erreichbarer Nähe zu erwerben sind.

vier derzeitigen Varianten unter die Lupe nehmen und klären, welche Trassenführung angestrebt werden soll. Liegt das vor, dann ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung unbedingt vorgeschrieben. In diesem Verfahren können dann die Gemeinden mit ihren Bürgern die Bedenken einbringen.

Die einhellige Meinung der etwa 150 Zuhörer wurde in folgendem Satz zusammengefasst: "Angath ist bereits genug lärm- und abgasegeplagt und eine weitere Belastung der Bevölkerung ist einfach nicht zumutbar!" Auch Bürgermeister Josef Haaser bekräftigte seinen Standpunkt, dass für Angath auf keinen Fall eine offene Trassenführung in Frage kommt und er nötigenfalls bis zum Verwaltungsgerichtshof gehen wird.



Derzeit wird die Innbrücke von Grund auf saniert. Laut Baubezirksamt Kufstein sollten die Arbeiten bis Mitte September abgeschlossen sein. Bis dorthin wird es weiterhin zu Behinderungen kommen

Mädchen und Burschen bei Feuerwehr willkommen



Der Brand im Dorfzentrum stellte hohe Anforderungen an die Feuerwehrleute.

In den frühen Morgenstunden des 6. Mai brach im Wirtschaftsteil des "Pranzenhof" ein Feuer aus.

Um 5:30 Uhr bemerkte Nachbar Franz Bramböck im ehemaligen Tennensbereich des "Pranzenhofes" aufsteigende Rauchwolken. Er alarmierte sofort die Feuerwehr und weckte die Bewohner. Als nach wenigen Minuten zahlreiche Feuerwehrleute eintrafen, schlugen ihnen bereits meterhohe Flammen entgegen. Die Feuerwehr Angath bekämpfte gemeinsam mit den Feuerwehren aus Angerberg, Kastengstatt, Kirchbichl, Wörgl und Kufstein den Brandherd. Die Brandentwicklung war jedoch so massiv, dass das ehemalige Bauernhaus "Pranzenhof" nicht mehr gerettet werden konnte. Ein Übergreifen der Flammen auf die naheliegenden Nachbargebäude konnte jedoch verhindert werden. Die siebenköpfige Familie türkischer

Abstammung blieb zwar unverletzt, ihre Unterkunft ist jedoch unbewohnbar. Wie wichtig und wertvoll die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr ist, kann gerade an solchen Einsätzen nicht hoch genug

Vorübergehend neue Schulleiterin

Am 9. Mai trat Andrea Mitterer, die Direktorin der Volksschule ihre Babypause an. Fast exakt zwei Monate später, am 8. Juli erblickte ihr Sohn Jakob das Licht der Welt. Wir gratulieren recht



Die Kindergärtler bei der Feuerwehr

eingeschätzt werden. Um auch in Zukunft gerüstet zu sein, werden junge Mädchen und Burschen gesucht, die sich zu Feuerwehrleuten ausbilden lassen wollen. Sie können sich jederzeit beim Kommandanten oder einem der Feuerwehrleute melden. Ganz in diesem Sinne haben FW-Kommandant Franz Haselsberger und Martin Sonderegger den Kindergartenkindern einen Einblick in die Aufgaben der Feuerwehr gegeben. Diese waren mit Eifer bei der Sache.

herzlich dazu und wünschen für die Zukunft alles Gute. Die interimistische Leitung der Volksschule hat nunmehr Silvia Windisch über und wir wünschen viel Erfolg für die Aufgabe.



Bgm. Josef Haaser verabschiedet Dir, Andrea Mitterer in den Mutterschutz.



Neuer Parkplatz bei Metzgerei Wimpissinger

Die Metzgerei Wimpissinger hat für ihr stark frequentiertes Geschäft einen eigenen Kundenparkplatz errichtet. Dieser präsentiert sich jedoch meist sehr einsam, da der Großteil der Kunden lieber „wild“ parkt. Im Sinne eines reibungslosen Verkehrsflusses in diesem Bereich, ersuchen wir um Benützung der vorgesehenen Kundenparkplätze.



Das Lehrerinnen-Team der VS Angath

Ausgezeichneter Erfolg beim Blasmusikfest in Wien

Mit zahlreichen Marschierproben hat sich die BMK Angath, gemeinsam mit den Musikkapellen Angerberg-Mariastein und Langkampfen, für ein erfolgreiches Auftreten beim diesjährigen Österreichischen Blasmusikfest vom 30. Mai bis 1. Juni in Wien vorbereitet. Deshalb waren die Musikanten/innen auch besonders erfreut, bei der Marschmusikbewertung vor dem Schloss Schönbrunn einen ausgezeichneten Erfolg in der höchsten Stufe E erreicht zu haben. Besonders mit dem anspruchsvollen Showprogramm konnten die Bewertungsrichter und das Publikum überzeugt werden. Ein außergewöhnliches Erlebnis für alle Musikanten/innen war auch der musikalische Einmarsch zum Rathausplatz vor tausenden Zuschauern.

Im Jahr 2008 feiern viele langjährige aktive bzw. ehemalige Mitglieder der BMK Angath ihren runden Geburtstag. Die Musikkapelle Angath gratulierte Hannes Dollinger (50 Jahre), Ehrenmitglied Josef Bauer (80), Ehrenobmann Reinhard Guggenberger (70) und



Die drei Kapellen bei ihrer Präsentation in Wien

Kapellmeister Johann Auer (70) mit einem Ständchen.

Erfreuliche Nachrichten gibt es auch von der Jugendausbildung. Im Frühjahr 2008 haben Katharina Osl, Lukas Kahler, Rene Kofler und Hannes Gschwentner das Jungmusiker Leistungsabzeichen in "Bronze" erfolgreich absolviert. Somit sind sie berechtigt, als aktive Mitglieder der Bundesmusikkapelle Angath beizutreten.

Das Leistungsabzeichen in "Silber" haben Laura Farthofer, Stefanie Tipelius und Johannes Peer erreicht. Hierfür möchten wir allen recht herzlich gratulieren.

Die BMK Angath möchte sich recht herzlich für den zahlreichen Besuch bei den diesjährigen Platzkonzerten



Josef Bauer dirigiert die Kapelle.

und beim Fronleichnam - Frühschoppen bedanken. Ein besonderer Dank gilt den Helfern der Bundesmusikkapelle sowie den Eisschützen, die mit ihrer guten Bewirtung für ein gemütliches Beisammensein sorgten.

Renovierung des Hauses der Feuerwehr und Musik

Die bereits im November 2007 im Budgetvoranschlag vorgesehene Renovierung des Hauses der Feuerwehr und Musik wird nun durchgeführt. Vom Land Tirol wurde dafür ein Betrag von 80.000 Euro zugesichert. Es erfolgt die Sanierung des Daches, sowie eine Wärmedämmung der Erdgeschoss-Decke. Außerdem wird eine moderne Gasheizung installiert und die Garagentore erneuert. Im Musikprobelokal werden ebenfalls diverse Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Engagierte Schüler

Das 60-Jahr-Jubiläum des Österreichischen Jugendrotkreuzes und das Projekt "Gesunde Jause" nahmen die Schüler der Volksschule zum Anlass, ein Rezeptheft zu gestalten und dafür Spenden zu sammeln. Durch die großzügige Spendenbereitschaft der Eltern konnten 402,41 Euro gesammelt werden. Die gesamte Summe wird der Familie Tasdemir übergeben, deren Haus und das gesamte Hab und Gut vor mehreren Wochen ein Raub der Flammen wurden. So konnten auch die Schüler einen Beitrag zur Hilfe leisten.

Nationalratswahl am Sonntag, 28. September

Wahlort: Gemeindeamt Angath

Wahlberechtigt sind österr. Staatsbürger, die in Österreich ihren Hauptwohnsitz haben und spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Im Sinne der Bildung einer demokratischen Volksvertretung ist jeder Wahlberechtigte eingeladen, von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Standesfälle

Wir gratulieren:

65 Jahre:

Anna Anker
Anton Adler
Franz Taxacher



70 Jahre:

Stefanie Stärkl
Franz Ellinger

75 Jahre:

Margareth Kruckenhauser
Katharina Gschwentner

Wir begrüßen die neue Gemeindebürgerin

Jasmin Huber



Verabschieden mussten wir uns von:

Joachim Lüthi, 54 Jahre



Das Silberne Hochzeits- jubiläum feierten:

Regina und Franz Haselsberger



Sprengelarztbeitrag wurde erhöht

Die Sprengelärzte im Bezirk Kufstein verlangen für ihre Dienste an Samstagen und Sonntagen jeweils 100 Euro mehr. Das ergibt für Angath eine Mehrbelastung von 1,16 Euro je Einwohner (das sind 976,00 pro Jahr) ab 01.07.2008 und bedeutet fast eine Verdoppelung der Beiträge.

Gesucht wird

Für den Recyclinghof wird ein Betreuer bzw. eine Betreuerin gesucht. Die Arbeitszeit ist jeweils am Freitag von 14 bis 19 Uhr.
Voraussetzung: deutsche Sprachkenntnisse und Bereitschaft zur Weiterbildung, einwandfreier Leumund.

Gratulation zum 80er



Seinen 80. Geburtstag feierte Josef Bauer. Bgm. Josef Haaser gratulierte ihm im Namen aller Gemeindebürger dazu und überbrachte die besten Wünsche für die Zukunft.



Ebenfalls den 80. Geburtstag feierte Georg Posch. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde.

InfoEck Wörgl

Im Juni wurde das InfoEck Wörgl neben dem Komma eröffnet. Auch die Gemeinde Angath ist daran anteilmäßig finanziell beteiligt.

Das kostenlose Serviceangebot des InfoEck steht Jugendlichen, Eltern, Lehrern, Jugendarbeitern, sowie allen, die sich mit jugendrelevanten Themen auseinandersetzen, zur Verfügung. Das InfoEck ist erste Anlaufstelle für Jugendliche in allen Fragen von A wie Au Pair bis Z wie Zivildienst. Jungen Menschen wird bei ihren Anliegen gezielt weitergeholfen.

Das InfoEck Wörgl hat von Dienstag bis Freitag von 12 bis 17 Uhr und mittwochs zusätzlich bis 19 Uhr geöffnet.

Weitere Infos: www.infoeck.at

Redaktionschluss

Für die fünfte Ausgabe des Angather Boten ist Ende November Redaktionsschluss. Erscheinungstermin ist Mitte Dezember. Alle Vereine und Organisationen können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. beim Redaktionsteam abgeben.
Email: buchhaltung@angath.at (Silvia Freidorfer)
oder brigitte.eberharter@snw.at

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Angath
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Josef Haaser
Redaktion:
Silvia Freidorfer Tel: 05332/74326-3
Brigitte Eberharter Tel: 0664/2128135
Druck: Aschenbrenner, Kufstein

Für Ihre Sicherheit Zivildienst-Probealarm

in ganz Österreich
am Samstag, 4. Oktober 2008, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr



Beim Zebrastreifen auf der Angather Landesstraße konnten nunmehr die notwendigen Arbeiten durchgeführt werden, sodass dieser den sicherheitstechnischen Anforderungen entspricht. Dabei wurden die Gehsteigkanten abgeschrägt und die Beleuchtung errichtet.

Jahreshauptversammlung beim Sozialsprengel

Bei der JHV des Sozialsprengels Angerberg-Angath-Mariastein wurde der bisherige Vorstand einstimmig wieder gewählt. Im Jahr 2007 wurden vom Sprengel-Team 23 Personen betreut, 3067 Pflegestunden geleistet, 2062 Hausbesuche absolviert und insgesamt 9618 km mit den beiden Sprengelfahrzeugen bzw. mit Privat-Pkw's gefahren (weniger Patienten, aber mehr Stunden). Die meisten Patienten wurden in der Altersklasse 81- 90 Jahre betreut. Von den ehrenamtlichen Mitarbeitern wurden an vier Personen insgesamt 1343 Essen verteilt und 5987 km gefahren. 197 fördernde Mitglieder unterstützen den Verein.

Kindergartenkinder spendeten



Mit dem Brand des "Pranzenhofes" haben sich auch die Kindergartenkinder eingehend befasst.

Da die Unterkunft der siebenköpfigen Familie Tasdemir nicht mehr bewohnbar ist und die meisten ihrer Sachen entweder durch das Feuer selbst oder durch den Wasserschaden im Zuge der Löscharbeiten unbrauchbar sind, startete Kindergartenpädagogin Elisabeth Schmid eine Spendenaktion im Kindergarten. Es wurde fleißig Spielzeug für die Kinder der Brandopfer gesammelt, außerdem spendete jedes Kindergartenkind einen kleinen Betrag.

Familie Tasdemir, die zwischenzeitlich wieder in Angath eine Unterkunft im "Haus der Gemeinde" gefunden hat, freute sich sehr über die Spenden und die nette Gestaltung der Übergabe, die von den "Kindergartlern" mit Liedern untermalt wurde.



Bischofsbesuch in der Gemeinde

Am Samstag, 24. und Sonntag 25. Mai besuchte Erzbischof Dr. Alois Kothgasser im Rahmen der bischöflichen Visitation, die alle sieben Jahre stattfindet, die Pfarre Angath.

Am Samstag, 24. Mai fand zuerst in der Pfarrkirche eine Kindersegnung statt, an der viele Familien mit ihren Kindern teilgenommen haben.

Am Abend war der offizielle Empfang auf dem Dorfplatz in Angath, bei dem die Traditionsvereine, sowie die Bevölkerung dem Erzbischof einen schönen Empfang bereiteten. Anschließend feierte der Erzbischof den vom Kirchenchor festlich gestalteten Gottesdienst

Am Schluss der Messe überreichte der Erzbischof an die Pfarrsekretärin Elisabeth Adler den Orden des Hl. Rupert und Virgil in Silber.

Am Sonntag spendete der Erzbischof 35 Jugendlichen aus der Pfarre das Sakrament der Firmung. Abschließend möchte sich die Pfarre herzlich bei allen anwesenden Vereinen, bei den Bürgermeistern, den Gemeinderäten, den Lehrpersonen mit den Schülern, den Kassettfrauen und bei der Bevölkerung für die Teilnahme am Empfang und am anschließenden Gottesdienst bedanken. Wir danken auch den Gemeindeführungen der drei Gemeinden für die Übernahme der Bewirtungskosten für die Vereine.

Ein weiteres Mal besuchte Bischof Kothgasser am 27. Juni die Schule.

Pfarramt Angath

Beginn des Schuljahres 2008/09

Am Montag, 8. September 2008 um 7.45 Uhr beginnt das neue Schuljahr in der Volksschule Angath.

Der Kindergarten wird im Herbst weiterhin mit zwei Gruppen geführt. Beginn ist am Montag, 8. September um 8 Uhr.



Am Montag, den 23. Juni wütete gegen 17 Uhr ein Hagelsturm und hinterließ eine Spur der Verwüstung. Besonders der Ortsteil Fürth wurde schwer getroffen. Zahlreiche Bäume stürzten um und verlegten die Straße. Auch das Wartehäuschen an der Bushaltestelle wurde in Mitleidenschaft gezogen und musste vorübergehend gesperrt werden. Zwischenzeitlich wurden die Schäden wieder behoben. Am Areal des Rasthauses wütete der Sturm besonders arg und legte zahlreiche Bäume und Zäune um. Auch das Auto eines Gastes wurde beschädigt. Besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr, die sofort die verlegten Straßen wieder freimachte.



Dorfmeisterschaft am Asphalt

Am 14. Juni 2008 fand die erste Dorfmeisterschaft im Asphaltstockschießen statt.

14 Mannschaften, bestehend aus jeweils vier Mitgliedern, kämpften um den Sieg. Letztendlich standen die "Jaga" mit Alois Lettenbichler, Heiß Herta, Stefan und Karl Winkler als eindeutige Sieger fest. Sie wurden bei der Siegerehrung am Dorfplatz als Dorfmeister 2008 entsprechend gewürdigt. Den zweiten Platz erreichte die "Bruckhäusler Musik", den dritten die "Angather Musik".

Für das leibliche Wohl war durch den Veranstalter, die Eisschützen, bestens gesorgt und für die musikalische Umrahmung sorgten die "Surfassl Buam".

Alles in allem war es eine sehr gelungene Veranstaltung, die hoffentlich im nächsten Jahr wieder stattfinden wird.



Das Siegerteam in action



Tiroler Meister

Beim 10. Cross-Duathlon am Achensee konnten Stefanie und Christian Dollinger einen hervorragenden Erfolg verzeichnen. Stefanie wurde in der Gruppe B weiblich Tiroler Meisterin, Christian wurde ebenfalls Tiroler Meister in der Gruppe A männlich. Wir gratulieren!

Angath ist online

Besuchen Sie uns im Internet

www.angath.at

Ich will gewinnen!

Die Lösung lautet:

.....

Name:

Adresse:

.....

Tel.:

Diesen Kupon ausschneiden
und abgeben.

Freikarten und Bücher zu gewinnen!

Am 6. September wird auf der Festung Kufstein die Oper "Nabucco" aufgeführt. Es wird die ein einzigartiges, spektakuläres Erlebnis, zu dem die Gemeinde Angath 1 x 2 Freikarten verlosen kann.

Zusätzlich gibt es **zwei Angath-Bücher** und **6 x 2 Tageskarten für das Wave** zu gewinnen, wenn Sie folgende Frage beantworten können:

Welche Angather Sportlerin ist bei der heurigen Sommerolympiade dabei?

Schreiben Sie die Antwort samt Name, Adresse und Telefonnummer auf nebenstehenden Kupon und geben Sie diesen im Gemeindeamt ab oder werfen Sie ihn in den Postkasten bei der Eingangstür.

Weitere Teilnahmekoupons liegen im Gemeindeamt auf.

Abgabetermin ist am 29. August, Verlosung ist am 1. September.

Ausgenommen Gemeindebedienstete und deren Angehörige.